



Polizeirevier Saalekreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Schockanruf

Dienstagnachmittag kam es in einem Ortsteil von Mücheln erneut zu einem Schockanruf. Einer 82-jährige Frau wurde telefonisch mitgeteilt, dass ihre Tochter in einem Unfall verwickelt war, bei der eine dritte Person tödlich verletzt wurde. Die Tochter säße nun in Untersuchungshaft und nur mit einer Kautionshöhe von 48.000€ könne sie wieder auf freien Fuß gesetzt werden. Da die Dame nicht den vollen Betrag zuhause hatte, waren die unbekanntes Täter mit einem geringeren Betrag einverstanden. Das Geld wurde durch einen männlichen unbekanntes Täter an ihrer Wohnanschrift abgeholt. Es entstand ein finanzieller Schaden von mehreren Tausend Euro. Die Polizei ermittelt.

Versuchter Einbruch

Krosigk - Im Laufe des Dienstages versuchten unbekanntes Täter in ein Einfamilienhaus einzubrechen. Dabei überstiegen sie den Zaun, der das Grundstück umschließt und versuchten mit einem unbekanntes Gegenstand die Haustür zu öffnen. Dies misslang zum Glück. Es entstand ein Sachschaden von ca. 200 €. Durch die Polizei wurde eine Spurensuche durchgeführt und eine Anzeige aufgenommen.

Verkehrsschilder auf Schienen

Bad Dürrenberg - Durch unbekanntes Täter wurden Dienstagnacht Verkehrsschilder aus der Halterung gerissen und teilweise auf die Straßenbahnschienen gelegt. Die Gefahr für den Straßenbahnverkehr konnte durch die Polizei rechtzeitig beseitigt werden. Die Ermittlungen laufen.

Betrug

Merseburg - Am Montag kam es zu einem Betrug, bei dem ein 55-jähriger Mann geschädigt wurde. Der Mann wurde durch eine unbekannte Dame telefonisch kontaktiert und mitgeteilt, dass er bei einem Glücksspiel Geld im Wert von 39.990 € gewonnen hat. Um den Geldtransfer zu ermöglichen, wurde zweimal Geld in Form von Google Pay Karten gefordert. Der Aufforderung kam der Mann nach und gab die Google Pay Codes am Telefon durch. Als die unbekannte Dame erneut Geld in Form der Karten forderte, gab der Geschädigte an, dass sein Kartenlimit erreicht sei. Es entstand ein Schaden von ca. 2.000 €. Die Polizei ermittelt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96-98
06217 Merseburg

Tel: (03461) 446-204

Mail: za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de